



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 26.12. bis 27.12.2023

Kriminalitätslage:

Diebstahl in Kleingartenanlage

Im Tatzeitraum vom 17.12.2023 / 14.00 Uhr bis zum 26.12.2023 / 15.30 Uhr drangen unbekannte Täter in der Dresdener Straße in Wittenberg in eine Gartenlaube sowie in ein Gerätehaus ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien elektronische Geräte und ein Fernseher samt Receiver entwendet worden.

Diebstahl von Kennzeichentafeln

Wie der Polizei angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 23.12.2023 / 18.30 Uhr bis zum 27.12.2023 / 08.00 Uhr beide Kennzeichentafeln eines VW entwendet haben. Das Fahrzeug war in der Straße der Befreiung in Wittenberg abgestellt.

Verkehrslage:

Beim Ausweichen von der Fahrbahn abgekommen

Eine 57-jährige Toyota-Fahrerin befuhr am 26.12.2023 um 15.16 Uhr die K 2002 aus Richtung Roßlau kommend in Richtung Luko, als plötzlich ein Reh über die Fahrbahn wechselte. In der Folge wich sie dem Tier aus, kam dabei jedoch nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Baum. Aufgrund dessen, dass sie das Lenkrad nach links einschlug, fuhr sie auf das angrenzende Feld und kam schlussendlich mehrere Meter von der Fahrbahn entfernt zum Stehen. Zu einem Zusammenstoß mit dem Reh kam es nicht. Am Pkw und am Baum entstand Sachschaden. Die Fahrerin blieb unverletzt.

<u>Wildunfälle</u>

Am 26.12.2023 befuhr ein 44-jähriger Dodge-Fahrer um 18.45 Uhr die B 107 aus Richtung Mildensee kommend in Richtung Oranienbaum. In Höhe des Biosphärenreservates wechselten plötzlich mehrere Wildschweine von links nach rechts über die Fahrbahn. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit drei Frischlingen, wobei am Fahrzeug Sachschaden entstand.

Um 19.41 Uhr befuhr der 51-jährige Fahrer eines VW die B 187 aus Richtung Holzdorf kommend in Richtung Schweinitz, als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn kreuzte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier, welches anschließend vom Unfallort in den angrenzenden Wald floh. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Ein 50-jähriger Renault-Fahrer befuhr um 20.50 Uhr die B 100 aus Richtung Bergwitz kommend in Richtung Radis, als plötzlich ein Hase von rechts nach links die Fahrbahn kreuzte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum

Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Der verletzte Hase wurde durch einen Schuss aus der Dienstwaffe eines Polizeibeamten von seinen Leiden erlöst.

Am 27.12.2023 befuhr ein 36-jähriger Opel-Fahrer die L 120 aus Richtung Stackelitz kommend in Richtung Jeber-Bergfrieden, als es plötzlich trotz sofortiger Gefahrenbremsung zur Kollision mit einem Reh kam, welches von rechts nach links die Fahrbahn überquerte. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

<u>Aufgefahren</u>

Die 51-jährige Fahrerin eines Skoda und der 23-jährige Fahrer eines Hyundai hielten in dieser Reihenfolge am 27.12.2023 um 09.15 Uhr in Wittenberg in der Hans-Lufft-Straße / Höhe Dobschutzstraße verkehrsbedingt an. Die Skoda-Fahrerin beabsichtigte, nach rechts in die Dobschützstraße abzubiegen. Kurz nachdem sie anfuhr, musste sie erneut anhalten. Das bemerkte der Hyundai-Fahrer zu spät und fuhr auf den Skoda auf. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Verdacht des unerlaubten Entfernens vom Unfallort

Eigenen Angaben zufolge stellte ein 27-jähriger VW-Fahrer am 27.12.2023 um 07.00 Uhr sein Fahrzeug auf einen Parkplatz in der Burgkemnitzer Straße in Zschornewitz ab. Um 12.00 Uhr stellte er einen Schaden am Fahrzeug fest. Vermutlich stieß ein unbekannter Fahrzeugführer gegen den parkenden VW und beschädigte diesen dabei. Anschließend habe er den Unfallort unerlaubt verlassen. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle Juristenstraße 13a 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0 Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de